

DFP-Literaturstudium

Bitte beachten Sie:

Im Rahmen des Diplom-Fortbildungsprogramms ist es möglich, durch das Literaturstudium im *Spektrum der Augenheilkunde* Punkte für das DFP zu erwerben.

1. Nach der Lektüre des DFP-Artikels beantworten Sie bitte die Multiple-Choice-Fragen. Eine Frage gilt dann als richtig beantwortet, wenn alle möglichen richtigen Antworten angekreuzt sind. Bei positiver Bewertung (66 Prozent der Fragen) werden Ihnen drei DFP-Fachpunkte für das Sonderfach Augenheilkunde und Optometrie zuerkannt.
2. Schicken Sie diese Seite entweder per Post oder Fax an die Redaktion von Springer Medizin Wien (z. Hd. Susanna Hinterberger), Prinz-Eugen-Straße 8-10, 1040 Wien, Postfach 11, Fax: 01 / 330 24 26.
3. Einsendeschluss: 31.3.2020
4. Internet: Sie haben die Möglichkeit, den Fragebogen unter www.SpringerMedizin.at/fortbildung/ herunterzuladen oder unter E-Learning auf der Website der Österreichischen Akademie der Ärzte www.meindfp.at auszufüllen.

? Wie viel Prozent aller Erwachsenen weltweit weisen einen refraktiven Zylinder $>0,5$ dpt auf?

- Zirka 10 %
- Zirka 20 %
- Zirka 30 %
- Zirka 40 %
- Zirka 50 %

? Wie viel Prozent aller Patienten, die zur Kataraktoperation vorstellig werden, weisen präoperativ einen topographischen Astigmatismus ≥ 2 dpt auf?

- Zirka 50 %
- Zirka 25 %
- Zirka 10 %
- Zirka 40 %
- Zirka 75 %

? Welches diagnostische Device kann Analysen der Hornhautvorderfläche und Hornhaurückfläche sowie eine dreidimensionale Darstellung der Hornhaut und eine pachymetrische Analyse generieren?

- Topographie
- Tomographie
- Konfokale Mikroskopie
- Optische Kohärenztomographie (OCT)
- Konventionelle Spaltlampe

? Wovon spricht man, wenn bei einem regulären äußeren Astigmatismus der steilste gemessene Meridian annähernd bei 90° vertikal liegt?

- Astigmatismus „gegen die Regel“
- „Schräger“ Astigmatismus
- Refraktiver Zylinder
- Okulärer residualer Astigmatismus
- Astigmatismus „mit der Regel“

? Wie ist der okuläre residuale Astigmatismus (ORA) definiert?

- Die vektorielle Differenz zwischen dem Astigmatismus in der Hornhauttopographie und dem refraktiven Zylinder der Hornhautebene
- Die im Rahmen eines refraktiv-chirurgischen Eingriffs geplante astigmatische Veränderung in Betrag und Richtung
- Die im Rahmen eines refraktiv-chirurgischen Eingriffs tatsächlich induzierte astigmatische Veränderung in Betrag und Richtung
- Die astigmatische Veränderung in Betrag und Richtung, die zusätzlich zur tatsächlich induzierten astigmatischen Veränderung nötig wäre, um die ursprünglich geplante astigmatische Veränderung durch einen refraktiv-chirurgischen Eingriff zu erreichen

- Astigmatismus durch eine ungleiche Krümmung an den 2 Hauptmeridianen der anterioren Hornhaut

? Welche Formel bewies sich bis dato hinsichtlich Vorhersagbarkeit des refraktiven Outcomes und der effektiven Korrektur des topographischen Astigmatismus als sehr zuverlässig in der präoperativen Evaluation vor Implantation einer torischen Intraokularlinse?

- Holladay
- SRK/T
- Haigis
- Hoffer Q
- SRK II

? Wovon spricht man, wenn sich in der astigmatischen Abbildung eine Brennlinie vor der Netzhautenebene und eine Brennlinie dahinter befindet?

- Astigmatismus mixtus
- Astigmatismus compositus hyperopicus
- Astigmatismus simplex hyperopicus
- Astigmatismus compositus myopicus
- Astigmatismus simplex myopicus

? Wie bezeichnet man die optische Summierung des inneren und äußeren Astigmatismus?

- Astigmatismus schiefer Bündel
- Okulärer residualer Astigmatismus

- „Difference vector“ (DV)
- Topographischer Zylinder
- Refraktiver Zylinder

? Welche Reihenfolge ist korrekt, wenn man Aberrationen höherer Ordnung nach dem Grad ihres visuellen Einflusses bewertet (Reihenfolge: stark zu schwach)?

- Sphärische Aberration > Trefoil > Koma
- Sphärische Aberration > Koma > Trefoil
- Koma > sphärische Aberration > Trefoil
- Koma > Trefoil > sphärische Aberration
- Trefoil > Koma > sphärische Aberration

? Es stellt sich eine 75-jährige Patientin mit einer deutlichen Katarakt und einem Visus von 0,4 (+1,5, -2,5/130°) am betroffenen rechten Auge vor. Das linke Auge ist schon pseudophak (0,5, -0,5/111°). Welche Untersuchung veranlassen Sie, um herauszufinden, ob die Implantation einer torischen Intraokularlinse sinnvoll ist?

- Eine Vorderabschnitts-OCT
- Eine Slit-scanning Topography
- Eine Scheimpflug-Tomographie
- Eine Pachymetrie
- Eine Hornhautendothelzellzahlbestimmung

> Bitte ausfüllen

Absender (Bitte gut leserlich ausfüllen)

Name: Frau Herr

Straße/Gasse:

Ort/PLZ: Ich besitze ein gültiges ÖÄK-Diplom

Telefon: Altersgruppe: <30 51-60

31-40 >60

ÖÄK-Nummer: _ _ _ _ _

41-50